



## Antrag

der Fraktionen von **CDU, Bündnis`90/Die Grünen und FDP**

### **Bundesländer in die Mittelvergabe im Rahmen des Aufbauinstruments Next Generation EU einbeziehen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag bittet die Landesregierung, sich weiterhin auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass die Länder in die Entscheidung der Beantragung und Verwendung von Mitteln aus dem „Just Transition Fonds“ und aus der „Aufbau- und Resilienzfazilität“ des temporären Aufbauinstruments „Next Generation EU“ einbezogen werden.

Begründung:

Der Recovery-Fonds „Next Generation EU“ sollte in Investitionsprogramme fließen, die die langfristigen wirtschaftspolitischen Kernziele der EU im Rahmen des Europäischen Semesters berücksichtigen. Der Green Deal ist Teil und Rahmen der wirtschaftspolitischen Ziele der EU. Die Mittel sollten verwendet werden für:

- Instrumente zur Unterstützung der Anstrengungen der Mitgliedstaaten beim Wiederaufbau und der Krisenbewältigung, um gestärkt aus der Krise hervorzugehen;
- Maßnahmen zur Förderung privater Investitionen und zur Unterstützung angeschlagener Unternehmen;

- Konsequenzen aus der Krise: Aufstockung wichtiger EU-Programme zur Stärkung und Stabilisierung des Binnenmarktes und zur Beschleunigung der Energiewende und des digitalen Wandels

Notwendige Maßnahmen sind in den Ländern durchaus unterschiedlich. Daher sollen die regionalspezifischen Unterschiede in die über die Bundesregierung vermittelte Mittelbeantragung und -vergabe einbezogen werden und länderspezifisch sinnvolle Investitionsprogramme angemeldet werden können. Die Mittel sollten nicht kompensatorisch für aufgelaufene Defizite eingesetzt werden.

Hartmut Hamerich  
und Fraktion

Bernd Voß  
und Fraktion

Stephan Holowaty  
und Fraktion